

Praxishilfe 2: Gesprächsleitfaden für das Erstgespräch

Grundsätzliches

- Schaffen Sie eine vertrauensvolle Atmosphäre
- Dient der Hilfe und dem Unterstützen der oder des Betroffenen und der sinnvollen Planung von Maßnahmen zur Wiedereingliederung sowie Beschäftigungssicherung und -förderung

Zielsetzung

Ziel dieses Erstgespräches soll sein:

- Stellen Sie Vertrauen zu der oder dem Betroffenen her
- Informieren Sie über das Verfahren und den Ablauf des BEMs
- Erörtern Sie mögliche Zusammenhänge zwischen den Arbeitsbedingungen dem Arbeitsausfall
- Erfragen Sie die Bereitschaft der oder des Betroffenen zum Mitwirken am BEM
- Entwickeln Sie Lösungsansätze mit der oder dem Betroffenen und bringen Sie die betrieblichen Möglichkeiten ein
- Die nächsten Schritte planen

Vorbereiten des Erstgesprächs

- Vereinbaren Sie den Termin für das Erstgespräch in Absprache mit der oder dem Betroffenen
- Wählen Sie die Teilnehmer so aus, dass der oder die Betroffene sich unterstützt fühlt und für das Gespräch öffnet
- Bei schwerbehinderten oder gleichgestellten behinderten Beschäftigten sollte die Schwerbehindertenvertretung teilnehmen
- Die Wahl der Räumlichkeit und die Vermeidung von äußeren Störungen geben dem Beschäftigten Sicherheit und ein Gefühl der Wertschätzung